Presseinformation

9. Oktober 2008

Praktikumsplätze für NÖ Schüler in Ungarn

EU-Programm „Leonardo da Vinci" fördert Auslandsaufenthalte

Auf Initiative von Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner organisiert der Regionale Entwicklungsverband Industrieviertel im Rahmen des grenzüberschreitenden Bildungsprojektes „Educational Cooperation in the Border Region" (EDUCORB) Praktikumsplätze für Jugendliche in Ungarn. Insgesamt 10 Schülerinnen und Schüler aus den Bezirken Wiener Neustadt, Neunkirchen und Baden, die im Rahmen der NÖ Sprachenoffensive bereits die ungarische Sprache im Unterricht erlernen, hatte letzten Sommer die Möglichkeit, ein dreiwöchiges Ferialpraktikum in Ungarn am Plattensee zu absolvieren. Die finanzielle Unterstützung der Auslandsaufenthalte für Reise und Unterkunft erfolgt durch das EU-Programm „Leonardo da Vinci - Mobilität".

Auslandserfahrungen in der Jugend stehen bei Unternehmen hoch im Kurs und wirken sich laut Experten später auf die berufliche Karriere aus. In Summe konnte bisher für über 60 Jugendliche ein Praktikumsplatz in Ungarn mit Unterstützung der NÖ Sprachenoffensive gefunden werden. Das Programm zur grenzüberschreitenden Kooperation Österreich-Ungarn 2007 - 2013 fördert dieses Weiterbildungsprojekt zusammen mit dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, der NÖ Landesakademie und der Republik Ungarn.

Weitere Informationen: Regionaler Entwicklungsverband Industrieviertel-Projektmanagement, Nikolett Raidl, Telefon 02622/271 56-15, e-mail n.raidl@industrieviertel.at, http://www.industrieviertel.at/

E-Mail: presse@noel.gv.at